

Newsletter



Digitaler Audioguide für Ukrainer in Deutschland

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung hat in Kooperation mit dem Verleger und Autor Ethem Yilmaz sowie mit tabmag, dem Lösungsanbieter für digitale Magazine, einen Sprach- und Integrationsbegleiter Ukrainisch-Deutsch herausgegeben.

Die Sprachbarrieren für Ukrainer in Deutschland sind hoch - dieser digitale Sprachguide soll den Vertriebenen als Werkzeug dienen, um sich hierzulande zu verständigen. Es werden verschiedene Themenbereiche wie Sozialkontakte, Wochentage, Zahlen u. Ä. abgedeckt: Mit Hilfe von Audiofiles wurden Alltagsphrasen, Mustersätze oder auch einzelne Vokabeln auf Deutsch vertont, die abgespielt und wiederholt werden können.

Der Sprachguide ist kostenlos und kann direkt über das Smartphone genutzt werden. Zu finden ist der Guide unter folgendem Link: <https://www.wegbegleiter-ukraine.de/intro/>.

Regelungen des Landkreises Goslar zu mitgeführten Haustieren aus der Ukraine

Der Landkreis Goslar hat veterinärmedizinisch festgelegt, welche Regelungen für mitgeführte Haustiere von Vertriebenen aus der Ukraine gelten.

Mitgeführte Haustiere müssen angemeldet werden. Ein entsprechendes Formular ist auf der Homepage des Landkreises Goslar zu finden.

Sollte für das Haustier bislang keine gültige Tollwutimpfung dokumentiert sein, wird ein Tierarzt diese Impfung vornehmen. Danach muss das Haustier 30 Tage in häuslicher Quarantäne bleiben. Bisher nicht gekennzeichnete Haustiere sollen außerdem von einem Tierarzt mit einem Mikrochip gekennzeichnet werden.

Kreisvolkshochschule bietet ukrainisch-sprachige Online-Vorträge an

Ein deutschlandweiter Zusammenschluss von Volkshochschulen hat gemeinsam ein ukrainisch-sprachiges Online-Vortragsangebot gestartet. Auch die Kreisvolkshochschule im Landkreis Goslar beteiligt sich daran.

Das Vortragsangebot ist als Flyer diesem Newsletter beigelegt (Anlage I). Das Programm wurde von Ukrainer für Ukrainer entwickelt und soll Gelehrten, Künstlern und freiberuflichen Dozenten eine Stimme geben.

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.exilvhs.de/>, hier ist auch die Anmeldung für die Vorträge möglich.

Haftpflichtversicherung für ukrainische Pkw

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport informiert darüber, dass mit Ablauf des 31. Mai 2022 die freiwillige Schadensregulierung für unversicherte ukrainische

Kraftfahrzeuge durch den Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V und das Deutsche Büro Grüne Karte endet. Ab dem 1. Juni 2022 benötigen die in der Ukraine zugelassenen Fahrzeuge in Deutschland eine Haftpflichtversicherung.

Weiterführende Informationen zu Haftpflichtversicherungen hat das Bundesministerium für Digitales und Verkehr auch in ukrainischer Sprache veröffentlicht (Anlage II).

Öffentlicher Nahverkehr: Regelung zu freien Fahrten für Vertriebene ist mit dem 31. Mai ausgelaufen

Die ÖPNV-Branche hatte mit Ausbruch des Krieges entschieden, ukrainischen Vertriebenen die kostenlose Nutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel in ganz Deutschland zu ermöglichen. Diese Regelung zu freien Fahrten, die nach dem Prinzip „Pass = Ticket“ funktionierte, galt nur bis einschließlich 31. Mai 2022.

Der Verkehrsbund Region Braunschweig (VRB) empfiehlt, für die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs ab sofort das deutschlandweit gültige 9-Euro-Ticket zu kaufen.